

Koordiniertes Forschungsdatenmanagement in Baden-Württemberg

Dr. Claudia Kramer

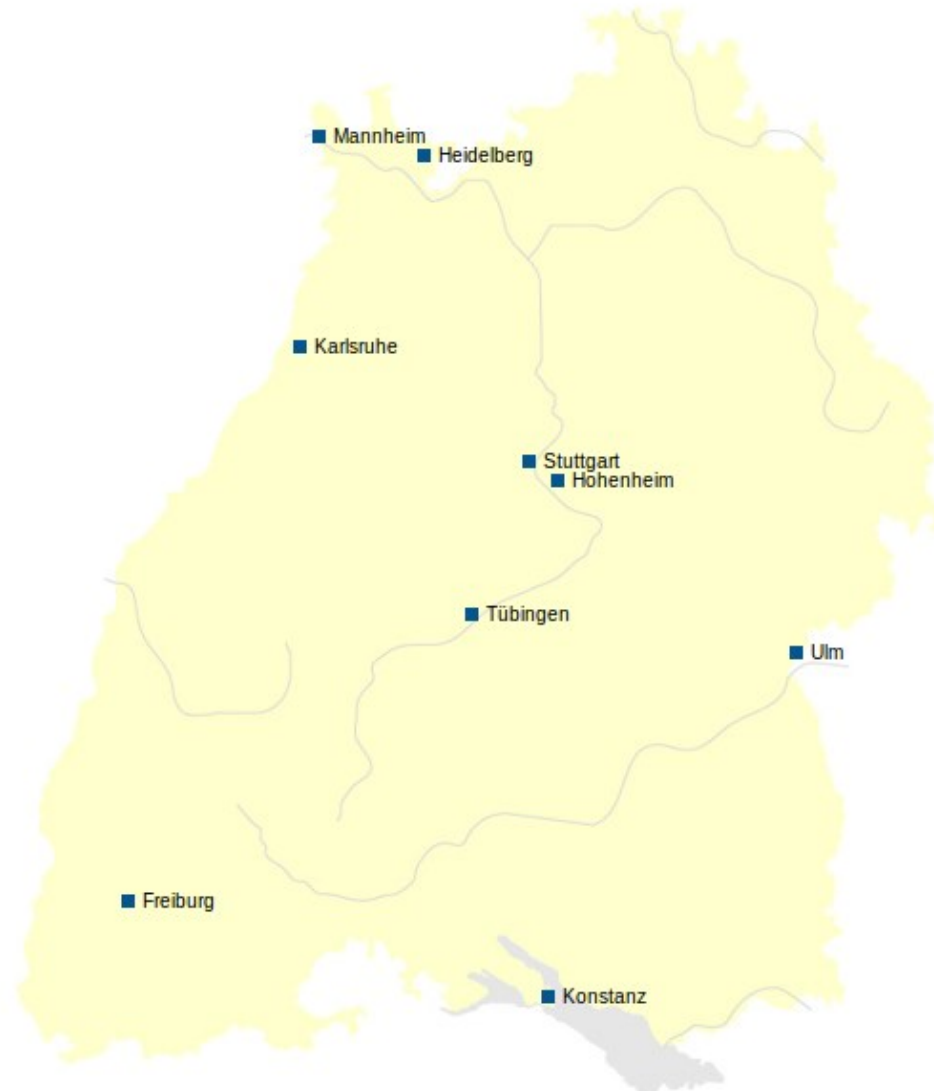
KIT-BIBLIOTHEK | STEINBUCH CENTER FOR COMPUTING



Inhalt

- E-Science-Initiative in Baden-Württemberg
- Bedarfsanalyse/ Umfrage
- Wissensvermittlung und Koordination
- Informationsportal forschungsdaten.info
- Verortung im KIT: Serviceteam rdm@kit
- Lessons learned

Baden-Württemberg mit neun Universitäten



E-Science-Initiative in Baden-Württemberg

2014: Konzeptpapier des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK)

Fünf Handlungsfelder:

Lizensierung

Digitalisierung

Open Access

Forschungsdatenmanagement

Virtuelle Forschungsumgebungen



Bedarfsanalyse/Umfrage



Bedarfsanalyse/ Umfrage

627 Interviews, aufgearbeitet in User Stories

breites Themenspektrum, 1/4 der User Stories beschäftigt sich mit fehlenden Informationsangeboten

bwFDM-Info:

Informationsdefizite beim FDM landesweit und zentral angehen
Projektexpertise nachnutzen

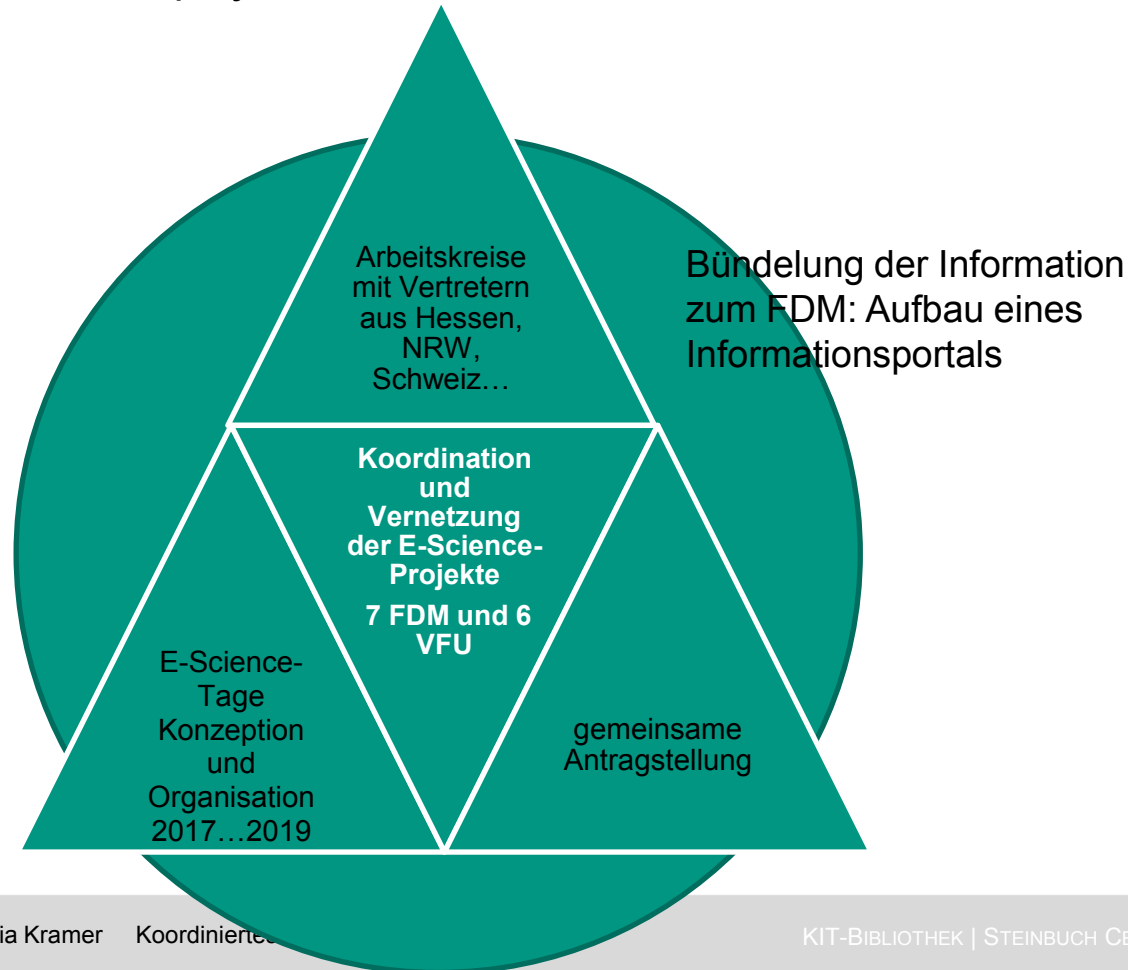
Unterthema



Wissensvermittlung und Koordination

Projekt bwFDM-Info als Dachprojekt für Informationsaufgaben und als Plattform für die Koordination innerhalb von Baden-Württemberg und Vernetzung nach außen

Abgeleitet aus den im Landesprojekt bwFDM-Communities identifizierten Bedarfen



generisches Informationsportal zum Forschungsdatenmanagement in D/E

Zielgruppe: Wissenschaftler/innen

- Planen und Strukturieren
- Organisieren und Arbeiten
- Rechte und Pflichten
- Aufbereiten und Veröffentlichen
- Bewahren und Nachnutzen

forschungsdaten.info

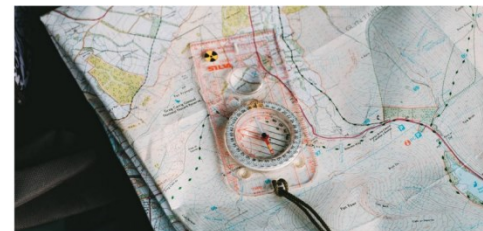
Forschung und Daten managen

Willkommen auf der Informationsplattform
forschungsdaten.info!



Digitale Forschungsdaten, ihre Organisation, Nachnutzbarkeit und Archivierung, bekommen einen immer größeren Stellenwert in der Planung und Veröffentlichung von Forschungsprojekten aller Wissenschaftsdisziplinen. Das Hauptanliegen dieser Seite ist eine Einführung in verschiedene Bereiche des Forschungsdatenmanagements durch praxisnahe Artikel zu einzelnen Aspekten, die immer wieder in der Forschung auftauchen. Unsere Artikel umspannen dabei die Schritte von der Antragsplanung eines Forschungsprojekts, dessen Umsetzung und Publikation sowie die Nachnutzung der entstandenen Forschungsdaten. Darüber hinaus informiert diese Seite auch über in Baden-Württemberg laufende Projekte in der Förderlinie E-Science. Dieser Webauftritt wurde durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg angeboten und unterstützt.

HOT TOPICS



Ihr Feedback, bitte! Unsere Nutzerinitiative

Haben Sie eine inhaltliche Anregung oder ein Informationsbedürfnis, das wir decken können?

Beteiligen Sie sich am Feedback, und wir setzen uns, was Sie sich wünschen!

Informationsportal forschungsdaten.info

Kooperatives Organisations- und Beteiligungsmodell für die Fortführung von forschungsdaten.info

- MoU, Selbstverpflichtung für Weiterbetrieb der Plattform für nächste Jahre
- Partner für die Verstetigung und Fortführung der FDM-Informationsplattform forschungsdaten.info

- Redaktionsteam



Universität
Konstanz



EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



- Weiterer, gemeinsamer Ausbau der Inhalte
- Regionaler Einstieg, „gelbe Seiten“ mit forschungsdaten.org
- Inhalte generisch, Erweiterung um fachspezifische Bereiche
- Beispiel Natur- und Ingenieurwissenschaften Input durch AG Forschungsdaten der TU9- Unis

Feedback und Mitarbeit ausdrücklich erwünscht



Informationsportal forschungsdaten.info

Einbindung eines DMP-Tools „Research Data Management Organizer“ (RDMO)

1. Hosting und Backup gemeinsamer RDMO-Instanz durch Uni Konstanz/KIT
2. Shibboleth-Zugang für restliche BW-Unis

3. Technische und inhaltliche Weiterentwicklung der RDMO-Instanz (z.B. Templates für Fragenkataloge)

Support und Trainings für Anwender

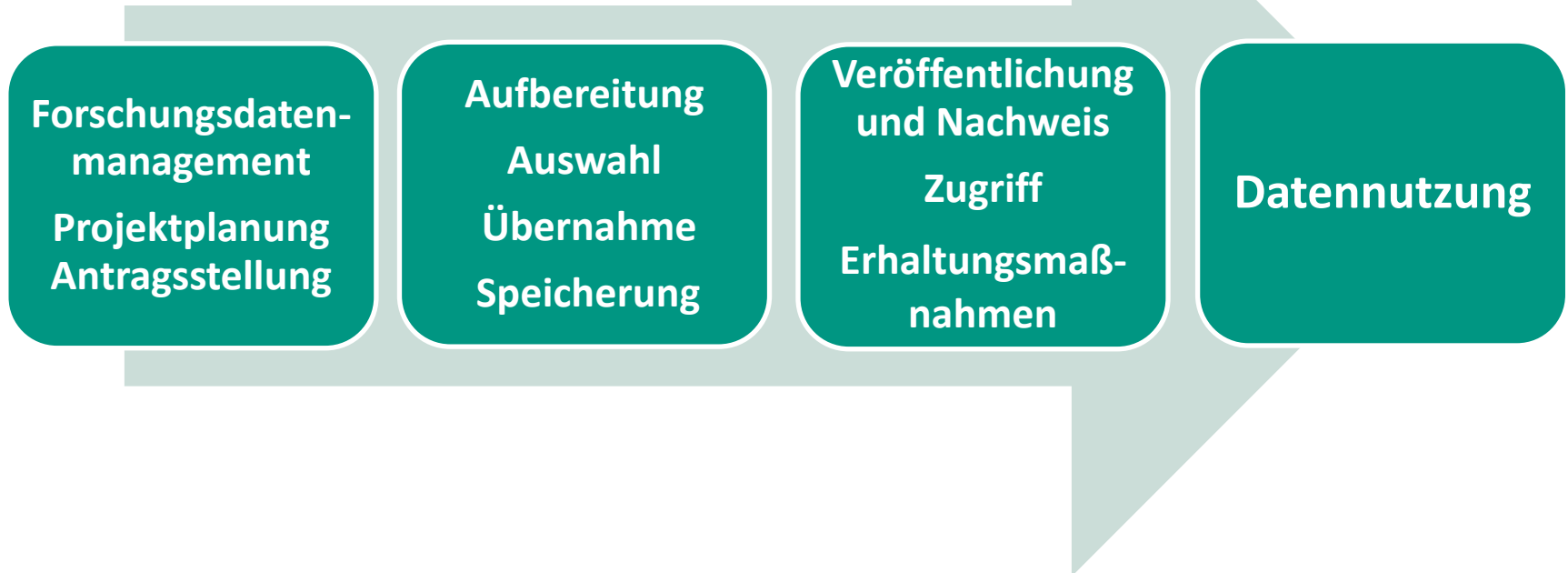
durch Uni Konstanz/KIT mit AIP und FH Potsdam im Rahmen eines DFG-Projektes in intensivem Austausch und Feedback mit den Anwendern in und außerhalb von BW



Verortung im KIT: Serviceteam rdm@kit

Das Serviceteam FDM@KIT unterstützt und vermittelt Ansprechpartner in jeder Stufe des Managements von Forschungsdaten.

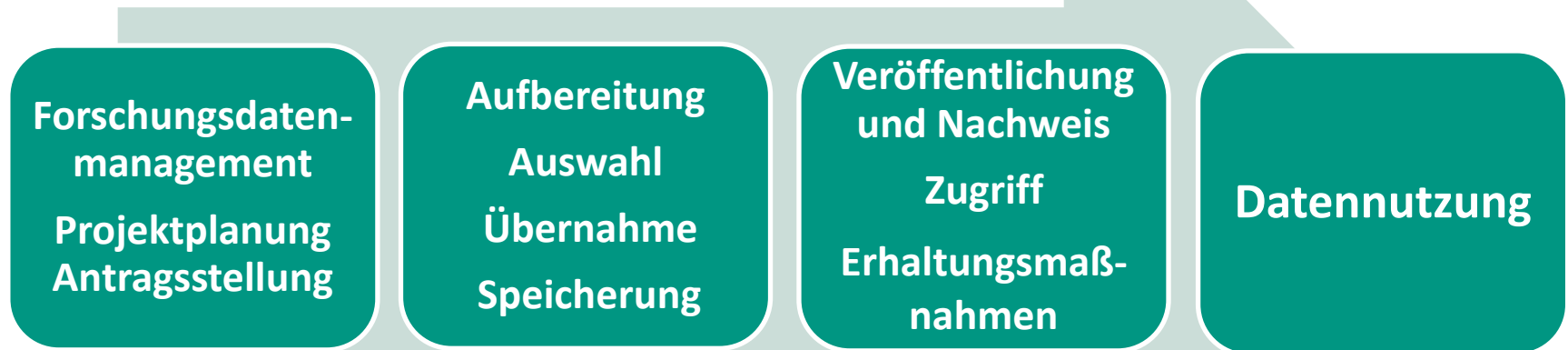
- Kerngruppe: BIB, SCC
- Weitere Mitglieder: KIT-ARCHIV, Forschungsförderung, Center of Digital Tradition, Institut für Prozessdatenverarbeitung und Elektronik, Zentrum für angewandte Rechtswissenschaften ...



Verortung im KIT: Serviceteam rdm@kit

Das Serviceteam FDM@KIT unterstützt und vermittelt Ansprechpartner in jeder Stufe des Managements von Forschungsdaten.

- Kerngruppe: BIB, SCC
- Weitere Mitglieder: KIT-ARCHIV, Forschungsförderung, Center of Digital Tradition, Institut für Prozessdatenverarbeitung und Elektronik, Zentrum für angewandte Rechtswissenschaften ...



Bereitstellen von Servicestrukturen

Beratung für gesamten Data Life Cycle

Antragstellung und Projektkoordination

Lessons learned

Vernetzung

1. Suche nach Ansprechpartnern
2. mind. ein Draht von der Arbeitsebene in eine Leitungsrunde
3. Wer bringt was an langfristigen Interessen mit und was sind die Bedarfe?

Vorgang in BW:

1. Bedarfsanalyse (von Seiten der Rechenzentren), zuzüglich Vernetzung
2. Zusammenschluss der Aktivposten der Bedarfsanalyse und Abstimmung mit den Bibliotheken
3. Stärkung von standortübergreifenden Aktivitäten

Wichtig:

Kein „Gerangel“ am Standort, sondern gemeinsame Absprachen, Entwicklung und Aufgabenteilung (Beispiel KIT: Serviceteam)

gegenseitige Unterstützung bei FDM-Projekten der anderen Einrichtungen der Universität

**Vielen Dank für ihre
Aufmerksamkeit !**

Für weitere Fragen, Anmerkungen...

claudia.kramer@kit.edu

contact@rdm.kit.edu